Stadt Ravensburg

**Sitzungsvorlage DS 2016/330**

Städt. Entwässerungseinrichtungen
Gerhard Engele
Birgit Boneberger
(Stand: **07.11.2016**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Ausschuss für Umwelt und Technik als Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen**
öffentlich am 07.12.2016
**Gemeinderat**
öffentlich am 12.12.2016

**Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2015 der Städtischen Entwässerungseinrichtungen**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 15.08.2016 wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2015 mit folgenden Beträgen festgestellt:

| | |
|---|---|
| Bilanzsumme | 54.265.212,24 € |
| davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| das Anlagevermögen | 52.603.607,61 € |
| das Umlaufvermögen | 1.661.604,63 € |
| davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| das Eigenkapital | 0,00 € |
| die empfangene Ertragszuschüsse | 19.135.904,59 € |
| die Rückstellungen | 1.880.647,21 € |
| die Verbindlichkeiten | 33.248.660,44 € |
| | |
| Jahresgewinn 2015 | 31.929,57 € |
| gebührenrechtliches Ergebnis 2015 | 676.673,74 € |
| Summe der Erträge | 9.758.305,26 € |
| Summe der Aufwendungen | 9.726.375,69 € |

3. Das gebührenrechtliche Ergebnis 2015 in Höhe von 676.673,74 € wurde der Gebührenausgleichsrückstellung zugeführt. Der Jahresgewinn 2015 wird mit 31.929,57 € auf neue Rechnung vorgetragen.

4. Auf die Übertragung der freien Kreditermächtigungen aus dem Jahr 2015 in Höhe von 2.200.000 € wird verzichtet.

5. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 entlastet.

**Sachverhalt:**

**Jahresabschluss Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinrichtungen**
Der Verlauf des Geschäftsjahres 2015 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung 2015 und die Bilanz 2015 sind im beiliegenden Geschäftsbericht 2015 durch die Betriebsleitung umfassend und ausführlich beschrieben und erläutert.

Zur Vorbereitung der Feststellung des Jahresabschlusses 2015 durch den Gemeinderat wurde der Jahresabschluss gem. § 111 GemO durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die wesentlichen Ergebnisse und Feststellungen sind im ebenfalls beiliegenden Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 15.08.2016 zusammengefasst.

Der Jahresabschluss 2015 kann somit mit den von der Stadtkämmerei ermittelten Ergebnissen durch den Gemeinderat festgestellt werden.
Die nach § 16 EigBG vorgeschriebenen Bestandteile des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht) liegen jeweils vor. Der Schlussbericht und der eingebundene Jahresabschluss geben ausführlich über die Verhältnisse des Eigenbetriebes Auskunft, so dass an dieser Stelle auf tiefere Erläuterungen weitgehend verzichtet werden kann.

Der Überschuss aus der Gebührenrechnung 2015 beträgt 676.673,74 €. Er wurde in die Gebührenausgleichsrückstellung eingestellt.
Zum 31.12.2015 beträgt die Gebührenausgleichsrückstellung 1.880.647,21 €.

Die Kreditermächtigung in Höhe von 2.200.000 € für das Jahr 2015 wurden aufgrund höherer Einnahmen und geringerer Ausgaben speziell bei den Investitionsmaßnahmen nicht in Anspruch genommen. Durch die jährliche Planung der benötigten Mittel kann auf die Übertragung der Ermächtigung verzichtet werden.

**Anlagen:**

Geschäftsbericht 2015
Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes